

## Die Fröhlicher.

Es wandlen in der stille dunkle Nacht  
wohl Engel um, mit Sterneblume b'chrönt,  
uf grüne Matte bis der Tag verwacht,  
und do und dört e Betzit-Glocke tönt.

Sie spröche miteinander deis und das,  
sie machen öbbis miteinander us;  
's sin gheimi Sache, niemes rothet, was?  
Druf göhn sie wieder furt, und richte's us.

Und steht ke Stern am Himmel und ke Mon,  
und wemme nümme sieht, wo d'Nussbaum stöhn,  
muen selli Marcher usem Füür an d'Frohn,  
sie muen den Engle zünde, wo sie göhn.

Und jedem hangt e Bederthalben a,  
und wenn's em öd wird, lengt er ebe dri,